

17.04.2013

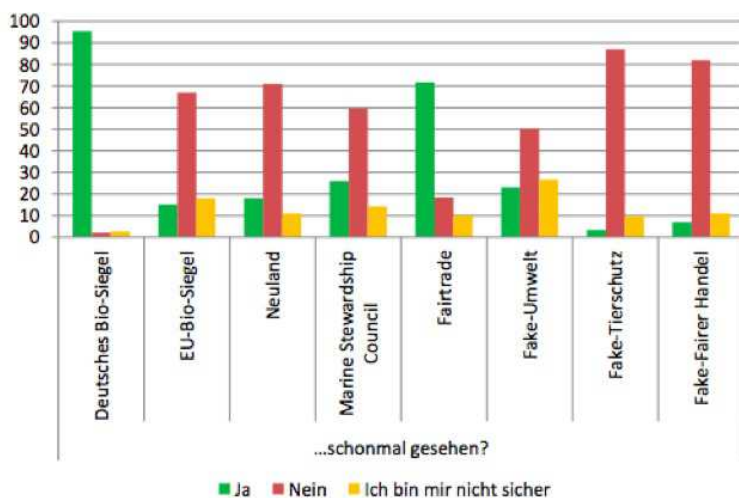
Neue Studie: 26 Prozent haben MSC-Siegel "schon mal gesehen"

Unter den Lebensmittel-Verbrauchern ist die Kenntnis der unterschiedlichen Öko-Siegel nicht sehr ausgeprägt. Das zumindest ist das Ergebnis einer Studie der Universität Göttingen, in deren Rahmen im vergangenen Jahr 300 Verbraucher mit acht verschiedenen Labeln konfrontiert wurden. Probanden, die das entsprechende Bildzeichen der Label kannten, wurden anschließend nach der Bedeutung des Labels gefragt, ihrem Vertrauen in das Label und nach dem Kauf von gelabelten Produkten. Bekannt sind danach vor allem das deutsche Bio-Siegel und das Fairtrade-Siegel. 95 Prozent gaben an, das Bio-Siegel zu kennen, 72 Prozent besitzen Hintergrundwissen und 54 Prozent vertrauen ihm. An dritter Stelle folgte, allerdings mit großem Abstand, das MSC-Label für nachhaltige Fischerei, das 26 Prozent der Befragten "schon mal gesehen" haben. 81 Prozent dieser Personen wiederum gaben an, Produkte mit MSC-Logo zu kaufen. Damit rangiert der MSC vor dem EU-Bio-Siegel, das 15 Prozent kannten und nur 5 Prozent mit Inhalt zu füllen vermochten.

Lesen Sie hierzu auch im FischMagazin-Archiv:

11.09.2012 [Dänemark: MSC startet massive Werbekampagne](#)

02.06.2011 [Umfrage: Bekanntheit des MSC-Siegels enorm gestiegen](#)



Quelle: Eigene Erhebung 2012; n = 300

Abb. 1: Bekanntheit der Label (in %)

Etwa 26 Prozent der Verbraucher kennen das MSC-Label. Das ist das Ergebnis einer neuen Studie der Universität Göttingen. Damit rangiert das MSC-Logo hinter dem deutschen Bio- und dem Fairtrade-Siegel, aber vor dem EU-Bio-Blatt. (Quelle: v. Meyer-Höfer/Spiller (2013), KTBL-Schrift 500, p.7-15)